

### „STÄRKEN“ – Neues Projekt zur Vermittlung von Arbeitslosen über 50

Die Landkreise Dahme-Spreewald und Teltow-Fläming wollen künftig stärker bei der Vermittlung von Langzeitarbeitslosen über 50 Jahre zusammenarbeiten. Dazu haben die Arbeitsgemeinschaften zur Grundsicherung (Arge) der beiden Landkreise Anfang März ein neues Projekt aufgelegt. Es heißt „Standortchancen Ältere in den RegionalKerneN Landkreis Dahme-Spreewald und Teltow-Fläming“ – oder kurz „STÄRKEN LDS und TF“. Ziel ist es, binnen drei Jahren in beiden Landkreisen 929 Langzeitarbeitslose im Alter über 50 Jahre (u. U. schon ab 48 Jahren) auf den ersten Arbeitsmarkt zu vermitteln. Möglich machen soll dies ein Bündel von Maßnah-

men, das vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales im Rahmen des Bundesprogramms „Perspektive 50plus“ finanziert wird. Bis Ende 2010 werden voraussichtlich 4,795 Millionen Euro zur Schaffung von Arbeitsplätzen und zur Qualifizierung von älteren Arbeitslosen für beide Landkreise zur Verfügung stehen. Als eines von 25 Projekten in den neuen Bundesländern wird „STÄRKEN“ wissenschaftlich begleitet. Die Erfahrungen sollen später in die Bundesgesetzgebung mit einfließen. Arbeitgeber können sich im Rahmen des Projektes z. B. die Beschäftigung eines älteren Arbeitnehmers bis zu drei Monate lang in Höhe von 50 Prozent des

Arbeitnehmer-Bruttolohns fördern lassen, wenn sie ein befristetes Arbeitsverhältnis eingehen (zum Beispiel als Krankheitsvertretung oder bei Arbeitsspitzen). Eine arbeitsplatzkonforme Qualifizierung bei einem Bildungsträger kann neuerdings auch noch nach Arbeitsaufnahme gefördert werden, zum Beispiel der Erwerb des Schweißerpasses. Finden ältere Arbeitnehmer in eigener Initiative einen Job, erhalten sie bis zu 1 000 Euro, der Arbeitgeber erhält bis zu 3 000 Euro. Spezielle Arbeitsvermittler akquirieren Arbeitsplätze, vermitteln passgenaue Bewerber und beraten Unternehmen zu möglichen Förderleistungen. Entstan-

den ist die Projektidee im Dahme-Spreewald-Kreis. Dessen Arge beteiligte sich 2005 bereits an einem Ideenwettbewerb des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales zur Bekämpfung von Langzeitarbeitslosigkeit. Von 300 eingereichten Projekten wurden 62 zur Erprobung ausgesucht – darunter auch das der Arge LDS. Es lief bis 31.12.2007 – und zwar „erfolgreich“, wie Projektleiter Michael Wendland einschätzt. Im Laufe von zwei Jahren habe man 450 ältere Langzeitarbeitslose wieder in Arbeit bringen können.

(Thomas Schulz)

Internet:  
[www.projekt-staerke-lds.de](http://www.projekt-staerke-lds.de)